

Projektleitung (m/w/d)

Der Beschwerde- und Informationsstelle Psychiatrie (BIP)

Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.

Kennziffer: 1/114/26

Wir.Wirken.Gemeinsam. Wir von **Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.** haben die Vision, dass alle Menschen die gleichen Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben in guter Gesundheit haben. Unser Verständnis von Gesundheitsförderung: Es ist gesellschaftliche Aufgabe, Lebensbedingungen so zu gestalten, dass Belastungen gemindert, Ressourcen gestärkt, Selbstwirksamkeit und Teilhabe ermöglicht werden. Mehr unter www.gesundheitbb.de

Das Projekt „Beschwerde- und Informationsstelle Psychiatrie“ in Berlin (BIP) ist eine berlinweite, unabhängige und niedrighschwellige Anlaufstelle für Nutzer*innen, Betroffene, Angehörige und Mitarbeitende bei Beschwerden im Bereich der psychiatrischen Versorgung in Berlin. Zentrales Anliegen ist es, die Nutzer*innen zu stärken und in der Wahrnehmung ihrer Rechte zu unterstützen.

Für unser Projektteam in der BIP suchen wir eine engagierte Projektleitung (m/w/d). Die Position ist in Teilzeit mit 75% Regelarbeitszeit (30 Wochenstunden) frühestens ab dem 01.09.2026 zunächst für 2 Jahre befristet zu besetzen. Arbeitsort ist unsere Geschäftsstelle in Berlin Schöneberg.

Ihre Aufgaben:

- Sie leiten die BIP fachlich und organisatorisch und behalten dabei die laufenden Arbeitsprozesse, Angebote und Entwicklungen im Blick.
- Sie führen das Team, begleiten die Mitarbeitenden in ihrer Arbeit und sorgen für eine gute Aufgabenverteilung im Projekt.
- Sie unterstützen bei komplexen und belastenden Beschwerdeverläufen, reflektieren schwierige Fälle gemeinsam mit dem Team und übernehmen bei Bedarf auch selbst besonders herausfordernde Verfahren.
- Sie entwickeln die fachliche Arbeit der BIP weiter und achten darauf, dass Beratungs-, Beschwerde- und Informationsprozesse in hoher Qualität und auf aktuellem fachlichen Stand umgesetzt werden.
- Sie bereiten Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Arbeit der BIP so auf, dass sie für Fachöffentlichkeit, Politik und Kooperationspartner nutzbar werden, zum Beispiel in Berichten, Stellungnahmen oder fachlichen Beiträgen.
- Sie verfassen Texte für Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit und tragen dazu bei, die Arbeit und Anliegen der BIP sichtbar zu machen.
- Sie steuern das Projekt in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung, planen nächste Schritte, koordinieren Kooperationen und entwickeln Strukturen bedarfsgerecht weiter.
- Sie vertreten die BIP in fachlichen Zusammenhängen und arbeiten mit relevanten Akteur*innen auf Landes- und Bezirksebene verlässlich zusammen.



- Sie behalten Berichts- und Förderanforderungen im Blick und arbeiten an Sachberichten, Nachweisen und weiteren projektbezogenen Unterlagen mit.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in einem gesundheits- oder sozialwissenschaftlichen Bereich, in Public Health, Sozialer Arbeit, Sozialpädagogik, Psychologie oder in einem vergleichbaren Feld.
- Sie bringen Erfahrung in der Leitung und Entwicklung eines Teams mit und verstehen es, Zusammenarbeit klar, wertschätzend und verbindlich zu gestalten.
- Sie haben mehrjährige Berufserfahrung in einem thematisch passenden Arbeitsfeld, idealerweise in Projekten, Verbänden oder anderen einschlägigen Zusammenhängen.
- Sie kennen sich im Projektmanagement gut aus und können Vorhaben strukturiert planen, steuern und verlässlich umsetzen; Erfahrung mit öffentlich geförderten Projekten ist von Vorteil.
- Sie verfügen möglichst über gute Kenntnisse der psychiatrischen Versorgungslandschaft in Berlin und kennen relevante rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen.
- Sie bringen Erfahrung in Beratung, Moderation, Netzwerkarbeit und interdisziplinärer Zusammenarbeit mit.
- Sie können komplexe Inhalte klar, präzise und adressat*innengerecht mündlich und schriftlich vermitteln.
- Sie arbeiten sicher mit den gängigen MS-Office-Anwendungen; Erfahrungen mit Datenbanken sind hilfreich.
- Kenntnisse im Haushalts- oder Zuwendungsrecht sowie im Umgang mit Förderstrukturen im Gesundheitsbereich sind willkommen.
- Sie arbeiten selbstständig, strukturiert und zuverlässig und bringen Kommunikationsstärke, Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit sowie Gender- und interkulturelle Kompetenz mit.

Unser Angebot:

- Ein Job mit Sinn — Mitarbeit in einem gesellschaftlich relevanten und abwechslungsreichen Handlungsfeld.
- Einbindung in einen etablierten Träger mit langjähriger Erfahrung in Gesundheitsförderung und Prävention.
- Wir bezahlen diese Stelle in Anlehnung an den TV-L E13 (bei passenden Voraussetzungen). Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten.
- Qualifizierte Einarbeitung, Fortbildungsmöglichkeiten und gute Einbindung in die Trägerstruktur.
- Zusammenarbeit mit einem engagierten Team und vielfältigen Kooperationspartner*innen im Berliner Gesundheits- und Sozialwesen.

Wir wünschen uns eine Vielfalt der Kompetenzen und Erfahrungen von Mitarbeitenden. Wir ermutigen deshalb ausdrücklich Interessierte unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder ihrer Geschlechtsidentität, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religion, einer Behinderung oder des Alters zur Bewerbung.

Wenn Sie sich von diesen Aufgaben angesprochen fühlen und sich in diesem Profil wiederfinden, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der obenstehenden Kennziffer (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) ausschließlich elektronisch an mumm@gesundheitbb.de. Bitte geben Sie darüber hinaus Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin an. Aufgrund von Urlaubs- und Ferienzeiten werden eingehende Bewerbungen ab Anfang August gesichtet.

Für Rückfragen steht Ihnen das Sekretariat zur Verfügung:

Friedrichstraße 231 | 10969 Berlin | Tel.: 030/4431 9060 | sekretariat@gesundheitbb.de | www.gesundheitbb.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!